

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Ahrenshöft** am Mittwoch, dem 02.09.2015, 19:30 Uhr, in Ahrenshöft, "Dörpskrog", Dorfstr. 52

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Manfred Peters

Gemeindevertreterin

Margit Andresen
Anke Hansen

Gemeindevertreter

Harald Görtzen
Niels Görtzen
Lorenz-Siegfried Hansen-
Petersen
Thomas Ketelsen
Michael Pauls
Peter Wischnewski

Protokollführerin

Ose Martensen

Nicht anwesend:

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 2.1 Informationen über die Aufnahme von Flüchtlingen in der Gemeinde Ahrenshöft
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2015
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes (Smily)
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Sperrung einiger Grandwege während der Wintermonate
- 6 Beratung und Beschlussfassung über eine Teilerneuerung des Zaunes am Ehrenmal
- 7 Stellungnahme der Gemeinde Ahrenshöft zum Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Bohmstedt
- 8 Bericht des Bürgermeisters und den Ausschüssen
- 9 Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des alten Feuerwehrfahrzeuges
- 10 Anträge
- 11 Verschiedenes

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

II. Nichtöffentlicher Teil

- 12 Grundstücksangelegenheiten
- 13 Beratung und Beschlussfassung über die rückwirkende Gartenzählerberücksichtigung, Reduzierung der Schmutzwassergebühr
Vorlage: 002/070/2015
- 14 Personalangelegenheiten

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Peters begrüßt die Anwesenden Zuhörer und Herrn Rahn von den Husumer Nachrichten recht herzlich und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Gegen die form- u. fristgerechte Einladung vom 20.08.2015 werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und Ose Martensen zur Protokollführerin bestellt.

Nach Zustimmung der Gemeindevertretung werden die Punkte 12-14 unter Ausschluss der Öffentlichkeit abgehalten.

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Zu Punkt 2.1 der TO:

(Informationen über die Aufnahme von Flüchtlingen in der Gemeinde Ahrenshöft)

Manfred Peters gibt einen Einblick in die Asylthematik. In den letzten Jahren stieg die Zahl und somit die Aufnahme von Asylbewerbern massiv an. Damals wurde die Aufnahme von Flüchtlingen in den Gemeinden Ahrenshöft und Kolkerheide nicht weiter in Erwägung gezogen, da diese Gemeinden keine bzw. sehr schlechte Verkehrsverbindungen nach Bredstedt oder Breklum haben. Aufgrund der drastisch steigenden Zahlen kann auf die Wohnungsplatzwahl keine Rücksicht mehr genommen werden. Für weitere Informationen gibt er das Wort an Ose Martensen von der Amtsverwaltung ab.

Ose Martensen erklärt, dass in diesem Jahr die aufzunehmende Zahl von Flüchtlingen extrem nach oben geschnellt sei. Noch im Januar sollten 68 Flüchtlinge im Amtsgebiet aufgenommen werden. Diese Zahl wurde im April auf 111 und im September auf 166 korrigiert. Bis Jahresende gehe Martensen davon aus, dass die Zahl erneut nach oben korrigiert werde. Im Amtsgebiet wurden bisher rd. 210 Flüchtlinge in über 60 Wohnungen untergebracht.

Aufgrund der Tatsache, dass immer gesagt wurde, dass in Ahrenshöft und Kolkerheide keine Flüchtlinge untergebracht werden, muss diese Aussage nun revidiert werden, da es Wohnungsangebote in den betroffenen Gemeinden gibt. In der Einführung hat Bürgermeister Peters bereits auf die Flüchtlingswelle der 90er Jahre hingewiesen. Die Ahrenshöfter haben daran keine guten Erinnerungen, da sich ein horizontales Gewerbe in Ahrenshöft angesiedelt hatte. Martensen macht deutlich, dass dieses Wohnungsangebot nicht ausgeschlagen werden kann. Allerdings ist die Unterbringung in Ahrenshöft ohne ehrenamtliche Helfer schwer. Über Bürgermeister Peters wurde bereits angefragt, ob er Ahrenshöfter wisse, die sich als ehrenamtliche

Helfer zur Verfügung stellen würden. Leider habe sich bisher noch keiner gemeldet. Aus den Reihen der Zuhörer wurden aufgetretene Fragen hinreichend beantwortet. Eine positive Stimmung wurde für die Anmietung der Wohnung vermerkt. Ose Martensen bedankt sich für das Interesse und gibt das Wort zurück an Peters.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2015)

Die Kopie der Niederschrift vom 17.06.2015 liegt allen Vertretern vor. Unter Punkt 13 muss der Name Marina in Martina geändert werden. Da keine weiteren Änderungswünsche vorliegen, wird dem Protokoll zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2

Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes (Smily))

Bereits auf der letzten Sitzung wurde über eine Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes beraten. Leider konnten die vorliegenden Angebote nicht gut miteinander verglichen werden.

Bei der Firma Beutha wurden die noch offenen Fragen zwischenzeitlich geklärt. Die Vertretung kommt zu dem Entschluss, das angebotene Geschwindigkeitsmessgerät der Firma Beutha anzuschaffen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Sperrung einiger Grandwege während der Wintermonate)

In den letzten 8 Wochen wurden rd. 12.000 Euro in die kaputten Grandwege investiert. Damit diese nicht gleich wieder über die Winterzeit kaputt gefahren werden, werden folgende Wege mit unverschlossenen Baken für den Verkehr gesperrt:

Mittelmeedeweg

Utmeedeweg

Nedderweg

Die Sperrung erfolgt vom 01.12-01.03 eines jeden Jahres. Nach Bedarf kann die Zeit variieren.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über eine Teilerneuerung des Zaunes am Ehrenmal)

Es wurden 2 Angebote für die Erneuerung des kompletten Zaunes eingeholt. Die Firma Georg C aus Husum gab das günstigste Gebot mit 1.071 Euro ab. Bei der Anfrage handelt es sich um 15 Doppelstabmatten, 16 Pfosten und 1 Tor. Die Erneuerung soll im Frühjahr 2016 durchgeführt werden, sofern das Angebot so lange aufrechterhalten wird.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Stellungnahme der Gemeinde Ahrenshöft zum Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Bohmstedt)

Die Gemeinde Bohmstedt möchte in der Dörpstraat u. Böberweg ein Baugebiet ausweisen. Von der Gemeinde Ahrenshöft werden keine Einwände vorgebracht.

Ja 9

Nein 0

Enthaltung 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters und den Ausschüssen)

Manfred Peters informiert über folgende Themen:

- 1) Manfred Peters bedankt sich herzlich für das tolle Präsent zu seinem 25-jährigen Jubiläum in der Gemeinde Ahrenshöft. Er und seine Frau haben sich sehr über die Gartendeko gefreut.
- 2) Die Abrechnung für die K66 liegt weiterhin nicht vor.
- 3) Die Baumfräsung am Ehrenmal wurde an Firma Jensen vergeben.
4. Die Verlängerung der Genehmigung für den Kiesabbau ist für weitere Flurstücke vom Kreis Nordfriesland erfolgt.
- 5) Harald Görtzen erläutert den aktuellen Stand bezüglich der Anschaffung der Vogelnestschaukel. Der Spielplatzprüfer hat sich den Spielplatz angeschaut und die Anschaffung der kleinen Vogelnestschaukel befürwortet. Der Platz ist ausreichend und der Spielplatz in einem vorbildlichen Zustand. Die Genehmigung für diese Schaukel ist im Prüfbericht festgehalten worden
- 6) Lorenz-Siegfried Hansen-Petersen gibt den aktuellen Stand zu den Wegemaßnahmen durch die Firma Multi-Service bekannt.
- 7) Margit Andresen berichtet, dass die Hof-Einfahrt/Bordsteinabsenkung bei „Harro's Eck“ noch nicht weiter in der Planung ist.
- 8) Stand der Flurbereinigungsmaßnahmen für die Dorfstraße Flur 2, Stück 68. Die Wegebaumaßnahmen werden von Firma Hoff aus Bredstedt durchgeführt.
- 9) Anke Hansen nahm an der 40 Jahr Feier des Kindergartens Drelsdorf teil.
- 10) Es ist ein Asphalt-Schaden an der Straße „Am Kirchensteig“ entstanden.
- 11) Der Tennisclub hatte im 2. Anlauf am 28.07.2015 eine Mitgliederversammlung.
- 12) Die AWNF übernimmt 50% der Deckenunterhaltungskosten im Borger Weg (Verfüllung der Mittelnaht)
- 13) Es liegt eine Genehmigung einer Knickverschiebung für die Flur3, Flurstück 113 vor.
- 14) Die 1. Rechnung für das neue LF/10 Löschfahrzeug wurde fällig.

- 15) Die Kläranlagen sehen sehr gut aus. Im Herbst soll die Böschung geschnitten werden.
- 16) Der Kinder u. Jugendtag mit dem Bürgermeister-Pokalschießen findet am 12.09.2015 statt. Hierzu wird aus der Gemeindevertretung ein Team gestellt.
- 17) Zur goldenen Hochzeit von Peter und Christa Petersen wird Bürgermeister Peters von Harald Görtzen begleitet.
- 18) Margit Andresen berichtet von einem Ortstermin am 22.08.2015 bei den Söbenbargen wg. des künftigen Gemeindearbeitereinsatzes.
- 19) Am 29.07.2015 fand eine Wegeschau in Ahrenshöft statt. Diverse Schilder wurden entfernt. Die Kreuzung Am Jägerkrug ist bei einer max. Geschwindigkeit von 50 km/h geblieben. Kreisweit werden solche Kreuzungen als 70 km/h Zone beschildert.
- 20) Die Malerarbeiten im Krog für die Fenster, Türen und Gauben konnten für 1.400 Euro durchgeführt werden.
- 21) Der Gemeindewald hinter der Deponie ist noch eingezäunt. Es hat sich dort schon Rehwild eingeschlossen. Bei Förster Rathkens soll nach einer Lösung gefragt werden.
- 22) Ein Anwohner entsorgen Kompost am Lehnweg. Mit dem Anlieger wird Manfred Peters kurzfristig sprechen.
- 23) Bei Hans Thomas Thomsen ist die Einfahrt kaputt gefahren. Die Maßnahme soll für das nächste Jahr nachgemeldet werden.
- 24) Bei Christian und Christel Petersen sollte vor dem Grundstück eine Rinne eingebaut werden. Die Straßenkante ist tief ausgespült. Eine Rinne sollte bis zum Bauhof durchgezogen werden und mehrere Einläufe erhalten. Hierzu müssen Kosten ermittelt werden und in den Haushalt 2016 eingeplant werden.
- 25) Die Husumer Werkstätten sollen die Büsche am Krog ausputzen.
- 26) In 2015 wird die nicht verteilte Jagdpacht, ca. 300 Euro nicht an die Gemeinde ausgezahlt. Die soll für evtl. Wildschäden angespart werden.
- 27) Es sollen Pferdehalter aufmerksam gemacht werden, dass die Pferdeäpfel vom Gehweg und von der Straße eingesammelt werden.

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des alten Feuerwehrfahrzeuges)

Das alte Feuerwehrfahrzeug soll verkauft werden. Es wird vorgeschlagen einen Preis von rd. 2.000 Euro zu verlangen. Die Gemeinde Vollstedt kann das Auto leider nicht übernehmen, da es nicht in das Gerätehaus passt. Die Gemeindevertretung ist sich einig, den vorgeschlagenen Preis anzusetzen.

Zu Punkt 10 der TO:

(Anträge)

Folgende Zuschüsse werden gegeben:

- a) Der Tennisclub erhält 100 Euro
- b) Der Verein ee4 Mobile wandelt die jährliche Spende von 50 Euro in einen Mitgliedsbeitrag.
- c) Der Sportverein DAB erhält für die Reinigung der Tartanbahn einmalig 160 Euro.

Ja 9

Nein 0

Enthaltung 0

Zu Punkt 11 der TO:

(Verschiedenes)

a) Zum 85. Geburtstag von Helga Andresen wird Manfred Peters von Anke Hansen begleitet.

b) Am 27.09.2015 wird in Ahrenshöft wieder ein Dorfflohmarkt durchgeführt.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten. Hierüber wird ein gesondertes Protokoll gefertigt.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin